



Apostelgottesdienst mit Heiliger Versiegelung

Wesel, 03.06.2026. Am Mittwochabend erlebten die Gemeinden Wesel und Friedrichsfeld („Friesel“) gemeinsam einen Gottesdienst mit Apostel Carsten Denker. Eingeladen waren alle Vorsteher des Bezirks, sowohl aktiv als auch im Ruhestand, mit ihren Ehefrauen. In diesem Gottesdienst empfing Malina das Sakrament der Heiligen Versiegelung.

Apostel Denker diente mit einem Bibelwort aus Jesaja 28, 16: *„Darum spricht Gott der Herr: Siehe, ich lege in Zion einen Grundstein, einen bewährten Stein, einen kostbaren Eckstein, der fest gegründet ist. Wer glaubt, der flieht nicht.“*

Gegenwart Gottes

Zunächst ging der Apostel auf das vom Chor vorgetragene Lied „Gott ist gegenwärtig“ (NAK GB 103) ein. Er stellte die Frage, ob man das Bewusstsein, dass Gott immer um einen sei, nutzen würde. Es sei jederzeit möglich mit Gott zu sprechen und ihm sein Herz auszuschütten, nicht nur im Gottesdienst. Er höre zu. „Gott geht mit dir auf allen Wegen, wo du bist“, versicherte Apostel Denker.

Jesus gibt Sicherheit

In der Welt herrschen viele Unsicherheiten. Doch es gebe drei Dinge, auf die man sich immer verlassen könne. Das seien das Evangelium Jesu Christi, die Liebe Gottes und seine Gnade. „Trotz aller Unsicherheiten in unserem Leben, gibt es eine Feste und zwar Jesus Christus“, verkündete der Apostel. Er ermutigte dazu, sich auf Jesus Christus zu verlassen und auf das Wort Gottes zu vertrauen.

Bezirksvorsteher Evangelist Daniel Ansorge wies darauf hin, dass man von Gott ausgehend sicher an seiner Hand sei. Gott führe, leite und lenke einen auf den rechten Weg. „Halten wir an Jesu Christi Wort fest und schenken ihm unser Herz“, so der Evangelist.

Heilige Versiegelung von Malina

Nach der Sündenvergebung bat Apostel Denker die Eltern mit Malina vor den Altar zu treten. Der Apostel erklärte, dass Gott Malinas Seele erwählt habe und möchte, dass nun Gabe Heiligen Geistes in ihr wohne durch das Sakrament der [Heiligen Versiegelung](#). Er bat die Eltern dar-

um, die Verbindung zu Gott mit ihrem Kind zu suchen. „Sorgt dafür, dass der Kontakt zu Gott bleibt“, legte Apostel Denker den Eltern nahe. Anschließend spendete er Malina die Gabe Heiligen Geistes.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls endete der Gottesdienst mit Gebet und Schlusssegen.

3. Juni 2026

Text: L.Reimer

Fotos: Holger Weischenberg

